



Klaus Hackspiel...Musiklehrer..Musiker..Komponist

- mit 12 Jahren Gitarre
- mit 15 Jahren erste Band als Keyboarder und Sänger
- mit 17 Klavierunterricht, Auftritte mit Bands
- mit 21 Musikstudium an der Musikhochschule in Düsseldorf
- mit 27 Examen als Staatlich geprüfter Musiklehrer
- mit 27 Unterricht bei Mustapha Teddy Addy aus Ghana
- Unterrichtstätigkeit als selbständiger Musiklehrer
- Besuch vieler Workshops bei afrikanischen Lehrern
- unter anderen Mamady Keita, Famoudo Konate (Guinea)
- Mustapha Teddy Addy, Adja Addy, Emanuel Gomado(Ghana)
- 1981 Worksop in Wien bei Dudu Ticht (Brasilien)
- 1989 und 1991 längerer Studienaufenthalt in Ghana
- 1993 Eröffnung der Trommel und Tanzschule ubuntu
- Viele Auftritte mit der Trommelband Mami Wata und der Sambaband vom ubuntu, Mitarbeit am Krefelder Theater
- Weiterbildungen in Samba, Cubanischer Musik, Candomble



afrikanisches  
Trommeln

Musik und Trommeln  
aus Cuba und Brasilien

Samba Baducada

# Musikschule Schloss-Tempelhof

Band

Schlagzeug

Saxophon

Klavier

Start Herbst  
2013

Gesang



Was könnt Ihr alles lernen?

Klavier: *Spielen von aktueller Popmusik bis klassischer Klaviermusik*

Saxophon: *Pop und Jazz, Duos und Saxophon mit Klavierbegleitung*

Schlagzeug: *Rhythmen der Pop-, Jazz- und Südamerikanischen Musik*

Gitarre: *Pop, Rock, Jazz, Fingerpicking, Lesen der Tabulatur*

Gesang: *Singen aktueller Popmusik, Oldies und Stimmbildung*

Bandprojekte: *Popmusik, Latin und Jazz sind im Programm  
Klavier/ Synthesizer, Saxophon, Gitarre, Bass, Schlagzeug*

genaue Auskunft gibt es beim Tag der offenen Tür!

*Afrikanisches Trommeln, Brasilianische Samba, Cubanische Musik*

*Afr. Trommeln: Traditionelle Rhythmen und Lieder aus Ghana und Guinea  
Die Rhythmen haben Energie und Kraft, bringen Freude und gute Stimmung*

*Samba Baducada: Straßensamba aus Rio - Feuer und Rhythmus pur  
Bewegung und Lebensfreude paaren sich mit Groove und Break*

*Cuba/Brasil. Trommeln: Die rituelle Musik der Santeria und Candomble  
Die unbekannt Seite der beiden Länder mit dem Afrikanischen Ursprung  
dieser Musik. In Afrika ist es die religiöse Verehrung der Orischas (Götter)  
und es gibt viele Stücke, die mit schönen Gesängen der Verehrung gespielt  
werden.*

